



## DEUTSCHE MATHEMATIKER-VEREINIGUNG

### Jahrestagung 2000

### 17.–23. September in Dresden

Schirmherr: Prof. Dr. Kurt Biedenkopf  
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Erste Ankündigung

Das Präsidium der Deutschen Mathematiker-Vereinigung und die örtliche Tagungsleitung laden alle interessierten Kolleginnen und Kollegen herzlich zur Teilnahme an der Jahrestagung 2000 ein. Die Tagung findet vom 17. (Anreise) bis zum 23. 9. 2000 (Abreise) an der Technischen Universität Dresden statt.

Das wissenschaftliche Programm beginnt am 18. September und endet am Nachmittag des 22. September 2000. Die Plenarvorträge werden generell vormittags und am Montag nachmittags abgehalten. Am Montagabend ist der öffentliche Vortrag vorgesehen. Die Sektionssitzungen beginnen am Montag ab 14.30 Uhr. Am Dienstag, Donnerstag und Freitag finden die Sektionssitzungen jeweils ab 14.00 Uhr statt. Folgende Sektionen wurden gebildet:

1. Differentialgleichungen / Dynamische Systeme / Steuerungstheorie
2. Partielle Differentialgleichungen / Variationsmethoden
3. Topologie / Differentialgeometrie
4. Funktionalanalysis / Operatoralgebren / Harmonische Analysis
5. Mathematische Modellbildung (Schwerpunkt Wirtschafts- und Finanzmathematik)
6. Numerische Mathematik / Wissenschaftliches Rechnen / Industriemathematik
7. Wahrscheinlichkeitstheorie / Stochastische Analysis
8. Statistik
9. Optimierung / Operations Research
10. Zahlentheorie

11. Algebraische Geometrie / Komplexe Analysis
12. Geometrie
13. Algebra
14. Computeralgebra
15. Diskrete Mathematik / Algorithmen
16. Logik / Theoretische Informatik
17. Geschichte und Philosophie der Mathematik
18. Mathematik im Unterricht und in der Öffentlichkeit
19. Forschungsschwerpunkte in Deutschland:  
*Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik Kaiserslautern*

Folgende Hauptvortragende sind eingeladen:

- F. Hirzebruch (Bonn, Eröffnungsvortrag)
- P. Baptist (Bayreuth, Öffentlicher Vortrag)
- B. Buchberger (Linz)
- U. Gather (Dortmund)
- H. Langer (Wien)
- G. Rinaldi (Rom)
- N. J. A. Sloane (Florham Park)
- K. Wingberg (Heidelberg)
- A. Ben-Tal (Haifa)
- V. S. Buslaev (St. Petersburg)
- W. Hildenbrand (Bonn)
- G. Leugering (Bayreuth)
- Ch. Schütte (Berlin)
- V. Strassen (Konstanz)
- M. Ziegler (Freiburg)
- H. Neunzert (Kaiserslautern, Einleitungsvortrag der Sektion 19)

Im Zusammenhang mit der Jahrestagung werden die ordentliche Mitgliederversammlung der DMV und Sitzungen der Fachgruppen stattfinden. Ein Tag wird der Lehrerfortbildung zum Thema *Informationsverarbeitende Medien im Mathematikunterricht* gewidmet sein. Für den 21. und 22. September 2000 ist die traditionelle Studentenkonzferenz Mathematik vorgesehen.

Allen Teilnehmern und Begleitpersonen wird ein vielfältiges Rahmenprogramm – einschließlich eines Konzerts in der Unterkirche der Dresdner Frauenkirche – angeboten. Um die Öffentlichkeit an mathematischen Themen zu interessieren und Schülerinnen und Schüler in die Erlebniswelt Mathematik einzuführen, ist eine Ausstellung *Mathematik zum Anfassen* geplant, die im Deutschen Hygiene-Museum Dresden vom 17.9. bis 15.12.2000 besucht werden kann. Dort findet am Mittwoch, dem 20.9.2000, ein Nachmittag für Schülerinnen und Schüler zum Thema *Vom Experimentieren zur Anwendung* statt.

Verlage stellen ihre Fachliteratur aus und Softwarehäuser präsentieren ihre Produkte.

Die Tagungsgebühren bitten wir der folgenden Aufstellung zu entnehmen:

Mitglieder der DMV / ÖMV	120,- DM
Nichtmitglieder	170,- DM
Studenten	30,- DM
Begleitpersonen	50,- DM

Nichtmitglieder können ein Formblatt für die Beitrittserklärung bei der Geschäftsstelle der DMV, Mohrenstraße 39, 10117 Berlin, bzw. via E-Mail [dmv@wias-berlin.de](mailto:dmv@wias-berlin.de) anfordern.

Im Internet finden Sie unter der unten angegebenen Adresse alle jeweils aktuellen Informationen. Ab Februar 2000 ist die Anmeldung direkt über Internet <http://www.math.tu-dresden.de/DMV2000> oder per E-Mail [dmv2000@math.tu-dresden.de](mailto:dmv2000@math.tu-dresden.de) möglich.

Die Anmeldung der Tagungsteilnahme, von Vorträgen in den einzelnen Sektionen und zu Veranstaltungen im Rahmenprogramm kann über die entsprechenden Formulare im Internet vorgenommen werden. Auch per E-Mail ist der Abruf der ausführlichen Einladung mit den Anmeldeformularen möglich. Senden Sie dazu bitte eine Nachricht mit dem subject „send file form“ an die obige E-Mail-Adresse.

Darüber hinaus stehen Ihnen die Mitglieder der örtlichen Tagungsleitung (Vorsitzender: Prof. Dr. Volker Nollau) für weitere Auskünfte zur Verfügung. Richten Sie Ihre schriftlichen Anfragen bitte an die folgende Adresse:

Technische Universität Dresden  
 Fachrichtung Mathematik  
 DMV 2000  
 01062 Dresden  
 Telefon (0351) 463 4031  
 Fax (0351) 463 7251



## Neue Förderinitiative der Volkswagen-Stiftung Pressemitteilung der VW-Stiftung vom 30. November 1999

*Die Volkswagen-Stiftung will mit einem Wettbewerb „Perspektiven der Mathematik an der Schnittstelle von Schule und Universität“ neue Impulse für das Studium der Mathematik geben.*

Mit der digitalen Revolution, die sich inzwischen an der Allgegenwärtigkeit des Computers ablesen lässt, ist die Mathematik zu einer Schlüsseltechnologie geworden. Umso mehr muss der Stand der Mathematik in Deutschland Besorgnis erregen. Im internationalen Vergleich mathematischer Spitzenleistungen sind deutsche Schülerinnen und Schüler in bedenklicher Weise unterrepräsentiert, aber auch ganz allgemein sind die Leistungen des Großteils der deutschen Schüler bestenfalls noch durchschnittlich. Die Volkswagen-Stiftung hat daher ein Programm „Perspektiven der Mathematik an der

Schnittstelle von Schule und Universität“ in ihre Förderinitiativen aufgenommen. Dazu wird im Frühjahr 2000 ein Wettbewerb ausgeschrieben. Denkbar wäre die Unterstützung von Sommerschulen, Seminarreihen, Samstagsvorlesungen oder von sonstigen Veranstaltungen, die einen neuen, zeitgemäßen Blick auf die Mathematik eröffnen können und deren Zielgruppe Schülerinnen und Schüler der letzten und vorletzten Jahrgangsstufe, Abiturientinnen und Abiturienten, aber auch Fachbetreuer und, wo Interesse besteht, auch Journalisten sind.